

**GERT DANNENMANN**

EIN LEBEN FÜRS  
GEMEINSWOHL

SEITE 03

**FOODSHARING**

LEBENSMITTEL RETTEN  
LEICHT GEMACHT

SEITE 8

**FRIEDRICHSBAU VARIETE**

VERFÜHRERISCHES SPIEL  
DER MASKEN

SEITE 12

# FEUERBACHGO

WISSEN, WAS IM STADTBEZIRK PASSIERT! **14/15.12.2023**

MIT DEN  
SCHÖNSTEN FOTOS  
VON WEIHNACHTS-  
MARKT & CO  
AB SEITE 4



## JAHRESWECHSEL IN FEUERBACH SCHÖNE FEIERTAGE!

(sm) - Das zweite volle Jahr FeuerbachGo geht zu Ende: Vieles war gut im Jahr 2023, manches auch schlecht. Jetzt aber kommt eine Zeit der Ruhe. Wie heißt es so schön im Gedicht „Knecht Ruprecht“ von Theodor Storm:

„Alt' und Junge sollen nun  
Von der Jagd des Lebens einmal ruhn;  
Und morgen flieg' ich hinab zur Erden,  
Denn es soll wieder Weihnachten werden.“

Wir wünschen allen unseren Lesern schöne Feiertage. Und freuen uns schon auf ein Wiedersehen im neuen Jahr!

Ihre Redaktion FeuerbachGO

## FEUERBACH IN ZAHLEN

**378** NIKOLAUSSTIEFEL HAT DER GEWERBE- UND HANDELSVEREIN BEI SEINER AKTION ZUM WEIHNACHTSMARKT GEFÜLLT. DAS ERGIBT VIELE LEUCHTENDE KINDERAUGEN.

Wir bedanken uns ganz herzlich allen Inserenten der vergangenen zwei Jahre: Ihre finanzielle Unterstützung macht FeuerbachGO überhaupt erst möglich! QR-Code zu den Mediadaten:



## 950 JAHRE FEUERBACH EINLADUNG ZUM BÜRGER-DIALOG

(red) - Damit die konkreten Planungen der Feierlichkeiten anlässlich „950 Jahre Feuerbach“ möglichst bald beginnen können, lädt Bezirksvorsteher Johannes Heberle alle Mitglieder zu einem Ideenaustausch am 17. Januar 2024, um 18 Uhr in den großen Sitzungssaal des Bezirksrathauses, Wilhelm-Geiger-Platz 10, ein. Man würde sich überdies freuen, wenn noch weitere Engagierte dazustoßen. Alle interessierten Bürger und Festkomitee-Mitglieder sollten ihre Teilnahme an diesem Treffen bis zum 18. Dezember bestätigen, unter E-Mail [poststelle.feuerbach@stuttgart.de](mailto:poststelle.feuerbach@stuttgart.de) oder **Telefon 216-60 799**.



Plätzchen für den guten Zweck. Foto: sm

### WER? WO? WAS?

Sonntag, 17.12. **Stadtkirche St. Mauritius** (ev.)  
10 Uhr: Gottesdienst mit Taufen und Kirchcafé

Sonntag, 17.12. **Gustav-Werner-Kirche** (ev.)  
11 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 17.12. **Kirche St. Josef** (kath.)  
11 Uhr: Eucharistiefeier mit dem Chor St. Josef  
18.30 Uhr: Rorate als Eucharistiefeier

Sonntag, 17.12. **Evangelisch-methodistische Kirche, Versöhnungskirche**  
15.30 Uhr: Weihnachtsfeier der Sonntagschulen

Samstag, 23.12. **Musikverein Stadtorchester Feuerbach 1899 e. V.**  
11 Uhr: Jugendorchester spielt Weihnachtslieder in der Stuttgarter Straße

Sonntag, 24.12. **Stadtkirche St. Mauritius** (ev.)  
15.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Kinderchöre  
17.30 Uhr: Christvesper  
23.00 Uhr: Christmette

Sonntag, 24.12. **Evangelisch-methodistische Kirche, Versöhnungskirche**  
16.30 Uhr: Christvesper

Sonntag, 24.12. **Gustav-Werner-Kirche** (ev.)  
16 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel  
18 Uhr: Christvesper

Sonntag, 24.12. **Kirche St. Josef** (kath.)  
16.00 Uhr: Krippenfeier mit Krippenspiel und den Singenden Mäusen  
18.30 Uhr: Krippenspiel in kroatischer Sprache  
22.00 Uhr: Christmette mit dem Musikverein und Stadtorchester Feuerbach



So feiert man...

### Weihnachten in Italien

*In Teilen Italiens bringt das Christkind die Geschenke am Morgen des 25. Dezembers, aber auch der „Babbo Natale“, eine Version des Weihnachtsmanns, verbreitet sich in letzter Zeit. In den anderen Regionen kommt die Hexe „La Befana“ am Dreikönigstag nachts durch den Schornstein. In den Stiefeln braver Kinder lässt sie Weihnachtsgeschenke zurück, während böse Kinder Kohlestücke bekommen.*

### NEUES GYMNASIUM LEIBNIZ ADVENTSBASAR

(sm) - Pünktlich zum Adventsbasar des Neuen Gymnasiums Leibniz am 29. November kam der Schnee: Da schmeckten der heiße Kakao und die Waffeln gleich noch mal so gut. Und es gab die ganz große Auswahl an kleinen Geschenken und natürlich an Weihnachtsgütern, denn Eltern und Schüler hatten fleißig gebacken und gebastelt. Der Erlös aus dem Verkauf geht auch in diesem Jahr wieder an einen guten Zweck: Die Erwachsenen hatten gemeinnützige Projekte vorgeschlagen, die Kinder und Jugendlichen entschieden selbst, an welches davon die eigene Spende gehen sollte. An einem Stand konnte man das sogar direkt erkennen: Der Plätzchen-Verkauf kam hier dem Kinder-Hospiz in Stuttgart zugute. So sinnvoll und lecker kann der Weihnachtseinkauf sein.



Montag, 25.12. **Gustav-Werner-Kirche** (ev.)  
11 Uhr: Gottesdienst

Montag, 25.12. **Kirche St. Josef** (kath.)  
11 Uhr: Festgottesdienst mit dem Chor St. Josef

Dienstag, 26.12. **Stadtkirche St. Mauritius** (ev.)  
10 Uhr: Mitsinggottesdienst

Dienstag, 26.12. **Kirche St. Josef** (kath.)  
11 Uhr: Eucharistie

Sonntag, 31.12. **Stadtkirche St. Mauritius** (ev.)  
10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 31.12. **Kirche St. Josef** (kath.)  
17 Uhr: Jahresschlussgottesdienst als Eucharistiefeier

Sonntag, 31.12. **Evangelisch-methodistische Kirche, Versöhnungskirche**  
16.30 Uhr: Bezirksgottesdienst mit Abendmahl

Montag, 01.01. **Kirche St. Josef** (kath.)  
14 Uhr: Eucharistiefeier in Kroatischer Sprache  
18 Uhr: Neujahrgottesdienst

Samstag, 06.01. **Stadtkirche St. Mauritius** (ev.)  
10 Uhr: Gottesdienst zum Abschluss des Winterwaldheims  
17 Uhr: Orgelkonzert zum Epiphaniastag. Werke von Lübeck, Buxtehude, Sweelinck u.a.  
An der Rohlf-Orgel: KMD Helga Hoffmann, Eintritt frei

Samstag, 06.01. **Kirche St. Josef** (kath.)  
11 Uhr: Eucharistiefeier mit den Sternsängern

Sonntag, 07.01. **Kirche St. Josef** (kath.)  
11 Uhr: Eucharistiefeier und Abschied Pfarrer Lemessa  
18.30 Uhr: Eucharistiefeier

WEITERE VERANSTALTUNGEN UND GOTTESDIENSTE AUF  
**WWW.FEUERBACH.DE** ODER SIE FOLGEN DEM QR-CODE.



Bitte QR-Code scannen.

## EIN LEBEN FÜRS GEMEINWOHL

## GERT DANNENMANN (1953 - 2023)



Foto: Archiv Marta Popowska

**Er war ein wahrer Tausendsassa in Sachen Engagement für seinen Stadtbezirk und für das Ehrenamt allgemein. Jetzt ist Gert Dannenmann im Alter von 70 Jahren gestorben. Die Liste seiner Errungenschaften ist lang und er hinterlässt eine Lücke, die nicht zu schließen sein wird.**

Es würde dieses Heft sprengen, würde man alle Ehrenämter und Projekte aufzählen, die Gert Dannenmann bekleidet und begleitet hat. Bereits als Jugendlicher engagierte er sich als Übungsleiter im Jugendfußball und sowohl der Sport als auch die Förderung von Kindern und Jugendlichen zog sich wie ein roter Faden durch sein Leben.

Einige besondere Engagements seien hier dennoch hervorgehoben, um zu zeigen, wie weit dabei sein Wirkungsradius war: So war Dannenmann in den 90er Jahren Präsident des American Football Verbandes Deutschland (AFVD). 1998 leitete und organisierte er aber auch die Olympia in Feuerbach im Zuge der Special Olympics Deutschland. Und von 2000 bis 2004 organisierte er die Ferienbetreuung von Tschernobyl-Kindern im Stadtbezirk.

Doch im Grunde gibt es kaum Bereiche des Lebens im Stadtbezirk in denen er nicht gewirkt hat: Ob als stellvertretender Sprecher der Fair-Trade-Steuerungsgruppe oder als ehrenamtlicher Mitarbeiter im Quartiersmanagement des Feuerbacher Balkons. Und als Sprecher der Bürgerinitiative „Pro Feuerbach“ trug er überdies maßgeblich zum Erhalt des Feuerbacher Weihnachtsmarktes bei.

„Fast 60 Jahre hat er ehrenamtlich gewirkt. Er zeigte zeitlebens einen beispiellosen Einsatz!“ würdigte Bezirksvorsteher Johannes Heberle den Verstorbenen

am 4. Dezember bei der Trauerfeier auf dem Feuerbacher Friedhof: Man verliere mit Gert Dannenmann „einen treuen Weggefährten, guten Ratgeber und Menschen, der angepackt hat“. Insbesondere, da er bei allem Erreichten nie im Vordergrund stehen wollte: „Ehrenamt funktioniert nur im Team, einer allein kann gar nichts erreichen“, sagte er bescheiden, als er 2017 mit der Ehrenmünze der Landeshauptstadt Stuttgart ausgezeichnet wurde. Schon 2008 war er mit der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet worden.

„Ohne ihn wäre unser Feuerbach nicht so, wie wir es heute kennen“, so Heberle weiter: „Er war ein ganz besonderer Mensch. Wir werden ihn nicht vergessen.“ ■



ST. JOSEF

## STERNSINGER 2024

(red) - Am Dreikönigstag, 6. Januar, sind auch in Feuerbach wieder die Sternsinger unterwegs. Und das mit durchaus globalem Hintergrund: Die Aktion Dreikönigs-

singen 2024 setzt sich für den Schutz der Umwelt und den respektvollen Umgang mit Mensch und Natur ein. Der Fokus liegt dieses Mal auf Amazonien und den durch Brandrodung, Abholzung und rücksichtslose Ressourcenausbeutung verursachten Problemen. „Gleichzeitig betont die Aktion, dass Mensch und Natur nicht nur am Amazonas, sondern auch hier bei uns eine untrennbare Einheit bilden. Sie ermutigt die Sternsinger dazu, sich zusammen mit Gleichaltrigen aus aller Welt für ihr Recht auf eine gesunde Umwelt einzusetzen“, erläutert Andreas von Laufenberg von der Katholischen Kirchengemeinde.

Folgende Gottesdienste mit den Sternsängern hat die Gesamtkirchengemeinde Nord-West am Samstag, 6. Januar, geplant: Um 9.30 Uhr in **St. Theresia**,

Weilimdorf, um 10 Uhr in **Salvator**, Giebel, und um 11 Uhr in **St. Josef Feuerbach**, Oswald-Hesse-Straße 76. Und am Nachmittag kommen die Sternsinger dann gerne für einen Besuch

zu Ihnen nach Hause. Wer als Königl oder SternträgerIn mitmachen möchte, soll sich bitte melden – ebenso, wer den Besuch der Sternsinger wünscht: Per Mail unter [nordwest.stuttgart@drs.de](mailto:nordwest.stuttgart@drs.de) oder telefonisch im Pfarrbüro St. Josef, **Telefon 85 10 66.** ■

Waschen  
Bügeln  
**Mangeln**



CITYWÄSCHEREI

Ihr zuverlässiger Partner,  
wenn es um saubere Wäsche geht.

**CITYWÄSCHEREI**  
Rendlenstr 13  
70469 Stuttgart-Feuerbach  
Telefon: 0711 85 32 16  
[www.citywaescherei.eu](http://www.citywaescherei.eu)

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
**Mo., Di., Do. und Fr.:**  
08:30 bis 12:30 Uhr und  
von 15:00 bis 18:00 Uhr

**Mittwoch**  
08:30 bis 12:30 Uhr  
**Samstag**  
08:30 bis 12:00 Uhr

Mit Code  
**Darlin 25%**  
Preisvorteil



Impressionen Feuerbacher Weihnacht.  
Fotos: Franz Scheurer

So feiert man...



## Weihnachten in Japan

Seit der Einführung der Religionsfreiheit im Jahr 1873 begannen auch christliche Gemeinden, Weihnachtsmessen abzuhalten. Abseits davon hat Weihnachten hier aber keinen religiösen Hintergrund, wichtiger ist das Weihnachtshopping und die Dekoration nach amerikanischem Vorbild. Seit den 80er Jahren ist „Christmas Eve“ vor allem ein Fest für Paare, mit Geschenken und der japanischen Weihnachtstorte, die meist weiß ist und mit Erdbeeren verziert wird.





## EINLÄUTEN UND WEIHNACHTSMARKT SO STIMMUNGSVOLL IST DER ADVENT IN FEUERBACH

(he) - „Gesucht wird ein gelber Kinderstiefel“: Die Rückgabe der 378 Nikolausstiefel, befüllt vom Gewerbe- und Handelsverein, war auf der Bühne vor der Kelter in vollem Gange. Gewitzt war da, wer kurzerhand das Gegenstück zum Vergleich für die freundlichen Helfer mitgebracht hatte. An den Ständen hingegen wurde fündig, wer kein rechtes Händchen fürs Plätzchenbacken hat oder ein spontanes Mitbringsel für seine Adventsbesuche brauchte. Oder einfach die vorweihnachtliche Stimmung genießen wollte. Besonders urig war es übrigens beim gemeinsamen Stockbrotbacken.

Auf dem Wilhelm-Geiger-Platz steht dagegen in diesem Jahr auch wieder ein richtiger, prächtiger Christbaum, mit allem, was dazu gehört und ordnungsgemäß eingeleuchtet und stimmungsvoll besungen. Ein Feuerbacher Advent, wie er sein soll.

Hier haben wir die schönsten Impressionen vom Einleuchten und vom Weihnachtsmarkt für Sie zusammengetragen. Fotos: Scheurer.

## LINK IMMOBILIEN

*Frohe Weihnachten...*

...UND EIN GLÜCKLICHES  
GESUNDES JAHR 2024!

LINK Immobilien GmbH Stuttgart | Ostfildern | Fellbach  
Stuttgarter Straße 60 | 70469 Stuttgart  
Tel.: 0711 - 540 861 00  
feuerbach@link-immobilien.info | [www.link-immobilien.info](http://www.link-immobilien.info)



## BUCHVERÖFFENTLICHUNG

# GEWÜRZE ALS MEDIZIN



Maria Hufnagl. Foto: z

**Kopfschmerzen oder Darmbeschwerden – und dann stehen alle Hausmittel bereits griffbereit in der Küche? „Natürlich! Unsere Medikamente stehen im Gewürzregal“, sagt die Diplom-Oecotrophologin und Ayurveda-Ernährungstherapeutin Maria Hufnagl. In ihrem gerade erschienenen Buch „Gewürzmedizin des Ayurveda“ gibt sie zahlreiche Tipps für den Einsatz der heilenden Gewürze.**

Maria Hufnagl ist Diplom-Oecotrophologin – dieses Studienfach, auch Ökotrophologie geschrieben, leitet sich von altgriechisch oikos „Haus“ und trophe „Ernährung“ ab und ist in Deutschland eine eigenständige interdisziplinäre Kombination aus Ernährungswissenschaft und Haushaltswissenschaft. Gleichzeitig ist sie aber auch Ayurveda-Ernährungstherapeutin, Dozentin und Autorin, vereint als Ernährungscoach westliche Ernährungslehre und Ayurveda, gibt Koch-Workshops und bloggt auf Ihrer Website Gesundheitstipps und Rezepte: [www.ayurveda-ernaehrung.com](http://www.ayurveda-ernaehrung.com)

Hufnagl ist sich sicher: „Gewürze sind jahrtausendealte Schätze der Natur. Im Ayurveda, der traditionellen indischen Medizin waren sie schon immer mehr als nur geschmacksgebende Zutaten beim Kochen, gelten als potente Medizin bei Krankheiten.“ Wer schon einmal die indische Küche in ihrer ganzen Bandbreite erlebt hat, ahnt, was sie damit meint. Das für ein schmackhaftes Curry so typische Kurkuma mit seinem blutreinigenden und entzündungshemmenden Curcumin oder der Bockshornklee-samen mit seiner Cholesterin senkenden Wirkung sind nur zwei Beispiele für die vielfältige Anwendung von Gewürzen in der ayurvedischen Medizin.

Die damit verbundene Ernährungslehre betrachtet Gesundheit als ein Gleichgewicht zwischen Körper, Geist und Seele. Gewürze werden gezielt eingesetzt, um dieses Gleichgewicht zu erhalten oder wiederherzustellen. So wirkt Ayurveda nicht nur präventiv, sondern kann auch Krankheiten lindern und heilen. Jedes Gewürz wählt man bewusst aus, um eine heilende Wirkung zu erreichen.

Die Verwendung von Gewürzen erfordert dabei Sachkenntnis über Wirkung, Dosierung und Kombinationen mit anderen Gewürzen. Hier verweist der Ayurveda auf seine 5.000 Jahre alte Expertise. Im „Dravya Guna“, der ayurvedischen Heilpflanzenkunde, werden sämtliche Eigenschaften und Wirkungen von Pflanzen beschrieben – auch thermische Wirkungen, die in der westlichen Ernährungslehre keine Rolle spielen. So macht es zum Beispiel Sinn, einer erhaltenden Wintergewürz-Mischung mit Zimt und Sternanis etwas Gewürznelken zuzugeben. Letztere wirken kühlend und sorgen so für eine thermische Harmonie. Und die beliebte Gewürz-kombination für den Glühwein erscheint gleich in neuem Licht.

„Ayurveda ist Medizin, die schmeckt,“ schreibt Maria Hufnagl und verweist auf die mehr als hundert Rezepte, die sie in ihrem Buch präsentiert: „Gewürz-

medizin des Ayurveda“ erscheint im Feuerbacher TRIAS Verlag und ist im Buchhandel ab dem 10. Januar 2024 unter ISBN 978-3-432-11796-6 (Buch) und 978-3-432-11797-3 (Ebook) erhältlich.

Für FeuerbachGO hat die Autorin einige Gewürz-Porträts zusammengestellt:



# DANCE



## WIR SIND DEINE TANZSCHULE

Ballett / Hip Hop / Kindertanz  
Jazzdance / Modern Dance  
Contemporary / Breakdance  
Commercial / Yoga Dance  
Pilates

### JETZT SCHNUPPERN!

info@dancehouse74.com  
+49 (0) 173 3260091



DANCEHOUSE74

Lindenbachstraße 74 / 70499 Stuttgart  
dancehouse74.com

REICHERT + PARTNER  
RECHTSANWÄLTE STEUERBERATER

## BERATUNGSKOMPETENZ FÜR UNTERNEHMER IM STUTTARTER NORDEN

Wir sind eine interdisziplinäre Beratungskanzlei in der Rechts- und Steuerberatung und engagieren uns als Dienstleister mit Kompetenz und Herzblut für unsere Mandanten mit Schwerpunkt Mittelstand, verarbeitendes Gewerbe, Handel, Handwerk und Dienstleistungen.

[www.reichertpartner.de](http://www.reichertpartner.de)

**GEWÜRZ-PORTRAITS:****Asafoetida***(ferula assa-foetida)***Bestes Anti-Blähmittel**

Zusammen mit Bockshornkleesamen unterstützt Asafoetida den Verdauungsvorgang und ist eines der besten Mittel gegen Blähungen. Es lindert unliebsame Krämpfe bei der Verdauung und der Periode. Das Gewürz wirkt beruhigend auf das Nervensystem.

Wichtig: Prisen verwenden! Schwangere sollten das Gewürz meiden.

**Bockshornkleesamen***(trigonella foenum-graecum)***Superfood und Schönheitselixier**

Bockshornklee ist legendär als Aphrodisiakum. Es fördert das Haarwachstum sowie die Hautgesundheit innerlich und äußerlich. Seine Bitterstoffe regen Leber und Galle an und helfen, Cholesterin und Blutzucker positiv zu regulieren.

Wichtig: In der Schwangerschaft vorsichtig dosieren!

**Chili***(capsicum annum)***Erhitzender Stoffwechsel-Booster**

Chili verbessert die Durchblutung der Schleimhäute und regt die Verdauungssäfte wie Speichel und Magensaft an. Bei trägem Stoffwechsel hilft Chili beim Abnehmen und regt die Fettverdauung an.

Wichtig: Nicht für Kleinkinder! Vorsicht bei Gastritis, Darmentzündungen und Migräne!

**Ingwer***(zingiber officinale)***Ein Multitalent für Darm und Immunsystem**

Ingwer wirkt antibakteriell, antiviral und blutreinigend. Vor und in der Erkältungszeit eignet sich Ingwer hervorragend zur Stärkung des Immunsystems und zum Wärmen von innen. Er verstärkt die Fettverbrennung und lindert Völle- und Schweregefühle.

Wichtig: Frischer Ingwer wirkt im Gegensatz zu Ingwerpulver austrocknend.

**Kardamom***(elettaria crdamomum)***Der kühlende Schutz für Magen und Darm**

Kardamom hat eine durchblutungsfördernde Wirkung im Gehirn. Es wirkt unterstützend bei Kopfschmerzen und Konzentrationsproblemen. Seine schleimreduzierende Wirkung hilft in der Erkältungszeit und bei Asthma bronchiale. Ganze Schoten, gekaut, sorgen für guten Atem.

Wichtig: Schwangere sollten Kardamom vorsichtig dosieren!

**Koriandersamen***(coriandrum sativum)***Harmonie im Darm und auf dem Teller**

Koriander gehört zu den ältesten Gewürzen der Welt. Seine Samen regulieren die Verdauung:

sie stärken den Appetit, lindern Durchfall und Völlegefühl. Sie wirken als Hirntonikum und unterstützen bei Angststörungen und Blasenentzündungen.

**Kurkuma***(curcuma longa)***Das ayurvedische Wundermittel**

Kurkuma wirkt blutreinigend und wirkt bei Hautkrankheiten, Neurodermitis und Hautwunden.

Es reguliert den Blutzucker.

Mit seinen Bitterstoffen unterstützt es Leber sowie Galle und stärkt so den Fett-Stoffwechsel. Zudem wird die Durchblutung im Gehirn verbessert.

Wichtig: Personen, die zur Galleinsteinbildung neigen sowie Schwangere sollten Kurkuma vorsichtig dosieren!

**Hinweis:**

Die genannten Gewürz-Empfehlungen entstammen aus dem Buch „Gewürzmedizin des Ayurveda“. Sie ersetzen keine professionelle therapeutische Beratung oder Behandlung. ■

Alle Fotos: shutterstock

**GEWINNSPIEL****MIT ETWAS GLÜCK DAS BUCH „GEWÜRZ-MEDIZIN DES AYURVEDA“ GEWINNEN**

Machen Sie mit bei unserer Weihnachtsaktion und gewinnen Sie eines von fünf Büchern von Maria Hufnagl! So nehmen Sie an der Verlosung teil: Schreiben Sie uns, über welches Thema Sie gerne mehr in der FeuerbachGO lesen wollen – an die E-Mail-Adresse [go@feuerbach.de](mailto:go@feuerbach.de) oder direkt in unseren Briefkasten am Freien Musikzentrum, Stuttgarter Straße 15. Viel Glück!



So feiert man...

**Weihnachten in Australien**

In Australien findet Weihnachten im Hochsommer statt, bei durchschnittlich 35 Grad. Christbaumkerzen gibt es nicht, sie würden sofort schmelzen. Und da ein echter Weihnachtsbaum selten und somit auch teuer ist, stehen bei den meisten Familien Plastik-Tannenbäume im Wohnzimmer. An Heiligabend stellen Kinder eine Möhre und eine Schale Milch raus, damit Santa Claus und seine Rentiere versorgt sind, dafür finden sie am 25. Dezember Geschenke in den Strümpfen am Kamin. Gefeierte wird gerne mit einem Barbecue am Strand. Am 26. Dezember ist wie in den USA „Boxing Day“: Die Kaufhäuser haben geöffnet und verkaufen alles, was vom Weihnachtsgeschäft übrig geblieben ist.

## FOODSHARING IN FEUERBACH

LEBENSMITTEL RETTEN  
LEICHTGEMACHT

Pro Jahr werden in Deutschland elf Millionen Tonnen Lebensmittel weggeworfen. Eine unglaubliche Zahl. Über die Hälfte fällt in privaten Haushalten an. Aber auch schon vorher, in der Verarbeitung und im Handel, kommt es immer wieder zu Verlusten. Deshalb gibt es auch in Feuerbach eine Initiative, die Lebensmitteln eine zweite Chance gibt.

Von Andrej Hänel

Die Spurensuche führt zum „HobbyHimmel“ im Industriegebiet Siemensstraße. Der Eingang zu der offenen Werkstatt gleicht einem Wertstoffhof. Direkt links neben dem Eingang stehen ein Kühlschrank sowie drei große Plastikkörbe. Diese unscheinbare Ecke ist die Foodsharing-Zentrale in Feuerbach. Das Prinzip des Foodsharing-Vereins ist es, Essen zu retten und zu teilen. Speziell geschulte Freiwillige holen Lebensmittel mit kleinen Makeln aus dem Einzelhandel ab, die sonst nach Ladenschluss entsorgt werden würden. So reicht eine matschige Mandarine, um ein ganzes Netz Obst auszusortieren und Bananen lassen

sich kaum noch verkaufen, wenn sie schon erste braune Flecken aufweisen. Besonders häufig bleiben auch Backwaren übrig. Die geretteten Lebensmittel können kostenlos von allen Interessierten aus den sogenannten Fair-Teiler-Stationen abgeholt werden. Die Fair-Teiler werden nach festen Regeln kontrolliert und gereinigt.

## Lebensmittel: zu schade für die Tonne.

Foto: Hänel



Das Foodsharing läuft unabhängig von der Freien Werkstatt des HobbyHimmels ab. Beschriftungen an den Plastikkörben der Abholstation zeigen an, ob sie gefüllt oder leer sind. Damit das Lebensmittelretten noch übersichtlicher wird, wird aktuell ein großer Kühlschrank mit einer Fensterglas-Tür gesucht. Schon jetzt gibt es Plastikdosen zum Ausleihen für den Transport nach Hause.

Ein großer Vorteil ist es, dass der HobbyHimmel täglich geöffnet hat. Manchmal stehen am Sonntag schon Personen vor der Öffnung um 12 Uhr an. Es gibt natürlich keine Garantie für einen vollen Einkaufsbeutel. Nicht immer sieht es aus wie auf dem Foto, das nach einer größeren Spende aufgenommen wurde. Die Anlieferungen erfolgen nur unregelmäßig. Eine weitere wichtige Vereinbarung ist das Tafel-First-Prinzip. Die Tafel-Mitarbeitenden dürfen immer vorrangig Lebensmittel im Einzelhandel für ihre Ausgabestellen abholen. Deshalb muss auch niemand Bedenken haben, Bedürftigen etwas wegzunehmen. Manchmal bringen Tafel-Helfer sogar übrig gebliebene Waren im HobbyHimmel vorbei. Wer mithelfen will, kann sich auf [www.foodsharing.de](http://www.foodsharing.de) unter „Mitmachen“ registrieren. Über diese Plattform wird die Lebensmittelrettung deutschlandweit in einzelnen Regionalgruppen organisiert. Nach einer Schulung ist es dann möglich, auch selbst überschüssige Lebensmittel bei kooperierenden Lebensmittelunternehmen abzuholen.

Die Feuerbacher Foodsharing-Zentrale befindet sich am HobbyHimmel, Siemensstraße 140, und hat montags bis donnerstags von 17 bis 22 Uhr geöffnet, freitags von 15 bis 22 Uhr, samstags von 12 bis 22 Uhr sowie sonntags von 12 bis 20 Uhr. ■

## Clever essen

## Weniger Reste beim Weihnachtsschmaus

60 Prozent der Lebensmittelreste fallen in den Privathaushalten an. Gerade in der Weihnachtszeit kommt viel Besuch und die Essensplanung fällt etwas großzügiger aus. Das Lebensmittelretten fängt dann direkt in der eigenen Küche an. Hier ein paar Anregungen:

Stollenreste können in Desserts, beispielsweise geschichtet mit Apfelmus oder einer Quark-Joghurt-Creme, wiederverwendet werden. Übrig gebliebene, vielleicht schon etwas trocken gewordene Lebkuchen geben herzhaften Soßen ein besonderes Aroma.

Reste von Mahlzeiten sollten direkt nach dem Essen kaltgestellt werden, damit sie nicht verderben. Wer an Weihnachten traditionell kocht, kann nach den Festtagen der Kreativität mit den Resten einfach freien Lauf lassen. Ist die Zeit knapp, weil es in den Winterurlaub geht, können viele Reste von fertigen Speisen oder Lebensmitteln einfach eingefroren werden.

## NOTRUFNUMMERN

Polizei	Telefon 110
Polizeirevier Feuerbach	Telefon 89903800
Feuerwehr	Telefon 112
Notarzt / Rettungsdienst	Telefon 112
Giftnotruf	Telefon 0761 19240
(Vergiftungszentrale Freiburg)	

Weitere Notrufnummern: [www.stuttgart.de/service/notdienste](http://www.stuttgart.de/service/notdienste)



ODER SIE  
FOLGEN DEM  
QR-CODE

Wir finden auch für Sie die ideale Lösung

**Günter Schmaus GmbH**  
Stauffensstr. 22 · 70469 Stuttgart-Feuerbach  
Tel: 0711 / 85 12 85 · [www.schmaus-sanitaer.de](http://www.schmaus-sanitaer.de)

Wärme  
Wasser  
Luft



Reisender willst du gut  
geborgen sein  
so halte streng  
die Bunkerordnung ein

SCHUTZBAUTEN STUTTGART E.V.

## ADVENTSKRANZ, MAL ANDERS!

Die Saison 2023 ist zu Ende, die nächsten Führungen durch die Bunker am Feuerbacher Bahnhof finden wieder ab März statt. Um die Zeit bis dahin zu überbrücken, hat der Verein Schutzbauten Stuttgart e.V. auf Facebook einen virtuellen Adventskranz ersonnen. An jedem der Adventssonntage macht der Verein ein Licht an und zeigt Bilder, die sonst so nicht zu sehen sind. Hier schon mal eine Vorschau mit Aufnahmen aus dem Tiefbunker am Bahnhofsvorplatz.

Von Jochen Schmaus

So ein Bunker dient meist dem Schutz der Menschen vor äußeren Einflüssen, die dazu so weit wie möglich von der Außenwelt abgeschottet sind. Unser Adventskranz zeigt daher die Dinge, die für ein Überleben im Bunker notwendig sind:

### 1 Bunkerordnung

Diese hier geht auf den Zweiten Weltkrieg zurück, als der Bunker dafür gedacht war, dass dort Reisende Zuflucht finden. Um die rund 2500 oft erschöpften oder verängstigten Menschen zu einem friedvollen Zusammensein zu bewegen, galten strenge Vorschriften – die Bunkerordnung.

### 2 Schleusensteuerung

Um im Bunker in einem Notfall geschützt zu sein, müssen die Türen geschlossen sein. Wer doch noch rein oder raus muss, geht durch die Schleuse, einen Vorraum, dessen Türen druckfest sind. Um sicher zu stellen, dass jeweils nur eine Tür geöffnet ist und nie eine direkte Verbindung von außen nach innen besteht, gibt es die Schleusensteuerung. Sie sorgt dafür, dass die zweite Tür erst geöffnet werden kann wenn die erste Tür geschlossen und verriegelt ist.

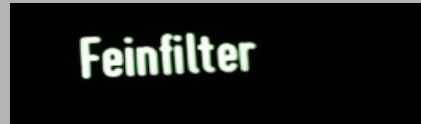
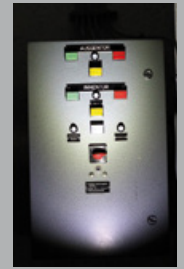
### 3 Schild Feinfilter (nachleuchtend, Teil der Belüftungsanlage)

Zum Atmen braucht man Luft. Damit man die auch im Bunker bekommen kann, muss sie durch die Lüftungsanlage hineingesaugt werden. Da sie im Notfall mit Schadstoffen belastet sein könnte, wird sie gefiltert: Erst durch den Sandfilter und dann durch den Feinfilter. Das Schild auf der Aufnahme ist nachleuchtend, wie auch andere Armaturen, damit es auch bei ausgefallener Beleuchtung gefunden und bedient werden kann.

### 4 NEA (Netzersatzanlage- Stromerzeugung für das Bauwerk)

Damit Schleusentüren und -steuerung sowie Lüftung und Beleuchtung funktionieren, braucht man Strom. Geliefert wird er von der NEA - der Netz-Ersatz-Anlage. Bombeneinschläge sorgen allerdings auch für enorme Erschütterungen. Damit das Aggregat trotzdem funktioniert, ist der Generator schwingungsgelagert, also flexibel angeschlossen: Die rote Feder unten links ist deutlich zu erkennen. Auch das Abgasrohr hat eine geriffelte Stelle, hier kann das Rohr Bewegungen ausgleichen.

Schauen Sie doch mal beim virtuellen Adventskranz von Schutzbauten Stuttgart e.V. auf Facebook vorbei: Ab März können diese und viele weitere Dinge auch wieder vor Ort im Feuerbacher Tiefbunker besichtigt werden. ■



Fotos: Schutzbauten Stuttgart e.V.



## VOLKSHOCHSCHULE IN FEUERBACH KOCHEN UND GEWICHT REDUZIEREN

Die Weihnachtszeit steht im Zeichen des Schlemmens – da ist es gut, wenn man schon mal einen Plan für danach hat. Die Volkshochschule (vhs) bietet im neuen Jahr wieder einen Kochkurs an: Dozentin Manuela Scheu vermittelt Zubereitungsarten und alltags-taugliche Gerichte, die beim Abnehmen helfen. Der Kurs „Gewicht verlieren und schmackhaft kochen“, Nummer 232-38065, findet am Donnerstag, 8. Februar 2024, von 17.30 bis 21.30 Uhr in der Bismarckschule, Wiener Straße 76, statt und ist ausdrücklich auch für Personen geeignet, die nicht abnehmen wollen. Kosten: 52 Euro (inklusive Lebensmittel).

Weitere Infos und Anmeldung auf [www.vhs-stuttgart.de](http://www.vhs-stuttgart.de)

## LESERBRIEF

**Sehr geehrte Redaktion,** mit großem Interesse verfolge ich Ihre Artikel in FEUERBACHGO und lese jedes Exemplar. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei allen Mitwirkenden dieser Zeitung für das große Engagement, Vielseitigkeit und Informationen über Feuerbach bedanken. Ihre Terminbekanntmachungen unter WER? WO? WAS? sind für mich sehr wichtig. Bitte erlauben Sie mir folgende Frage: Könnten unter dieser Rubrik nicht auch die Flohmarkttermine, die immer in der Festhalle Feuerbach stattfinden, bekannt gegeben werden? Ich denke, dies wäre für eine große Bevölkerungsgruppe hier in Feuerbach von Bedeutung.

Nochmals vielen Dank für Ihr Wirken in Feuerbach durch diese Zeitung. Freundliche Grüße von einer Feuerbacher Bürgerin, Rosemarie Sauter, 70 Jahre alt.

Wir danken für den Tipp und werden die Anregung gerne aufnehmen. Ihre Redaktion FeuerbachGO

Haben auch Sie Anregungen, Lob, Kritik? Schreiben Sie uns unter [go@feuerbach.de](mailto:go@feuerbach.de)

## AUS DEM BEZIRKSBEIRAT

## ERGÄNZUNGSBAU THEATERHAUS

(gürö) - Die Verwaltung hat die Pläne für den Ergänzungsbau des Theaterhauses überarbeitet: Die Anlieferung soll demnach erweitert werden und der Spielort des Theaterhauses auf dem Pragsattel durch ein Probezentrum für Tanz und Schauspiel sowie durch Werkstätten und Lagermöglichkeiten ergänzt werden. Darüber hinaus würde das Friedrichsbau Varieté im geplanten Neubau eine dauerhafte und zukunftsfähige Spielstätte für rund 340 Besucher erhalten. Gerade mal 46 Kfz-Stellplätze sind geplant, was für die Besucher weiterhin bedeutet, dass sie in den umliegenden Tiefgaragen einen Platz finden oder besser gleich den öffentlichen Nahverkehr nutzen müssen. Der Ergänzungsbau soll über einen Tunnel angefahren werden, um die Schallemission zu reduzieren.

Vorgestellt wurde die neue Planung im November-Bezirksbeirat, wo sie mit 16 Zustimmung und einer Enthaltung großen Anklang fand. Im Dezember wird der Rat im Plenum über die geänderten Pläne entscheiden. Die Stadtverwaltung schlägt dem Rat vor, ein entsprechendes Raum- und Funktionsprogramm in bewährter Kooperation mit den Theaterschaffenden weiterzuentwickeln. Die Gesamtkosten für den Ergänzungsbau des Theaterhauses und der neuen Spielstätte des Friedrichsbau Varietés werden sich bis zur geplanten Fertigstellung im Jahre 2030 auf 110 Millionen Euro belaufen. Baubeginn soll 2026 sein. Auf der frei werdenden Fläche des Theaterhauses soll ein Bürogebäude entstehen, auf der Fläche des Friedrichsbau Varietés ist eine Wohnbebauung vorgesehen.

### DAUERBRENNER FRIEDRICHSWAHL

Auf Anregung der Planungswerkstatt I und II wurden die Pläne optimiert und die Verwaltung hat daraufhin die Entscheidung für einen langen Tunnel an der Friedrichswahl getroffen. So soll der Flächenverbrauch reduziert werden, die Fuß- und Radweegeanbindung verbessert und der Knoten Wernerstraße/Mea-Brücke insgesamt leistungsfähiger. Die Verkehrsströme könnten so überdies gebündelt und parallel geführt werden und es wäre eine nahezu knotenpunktfreie Führung des Radschnellwegs möglich, mit der Möglichkeit einer direkten Verknüpfung mit dem Bahnhof Zuffenhausen. Die gewonnenen freien Flächen würden sich ideal für Solarfelder und/oder Urban Gardening anbieten, so die Verwaltung.

Der Plan wurde mit 15 Ja-Stimmen, einer Gegenstimme und drei Enthaltungen angenommen. Einen Zeitplan für das weitere Vorgehen gibt es derzeit aber nicht, da keine Planungskapazitäten im Tiefbauamt vorhanden sind. Somit rückt der lange Tunnel erst mal in weite Ferne. Fraglich ist, ob sich der Tunnel bis zu einer Entscheidung überhaupt noch wirtschaftlich darstellen lässt und ob er bis dahin, bedingt etwa durch ein verändertes Verkehrsaufkommen, überhaupt noch gebraucht wird.

## LANZ-GESCHENKE LAGERVERKAUF

Zuffenhausen, Unterländer Straße 39

**50% RABATT** auf bisherige Verkaufspreise

Solange Vorrat reicht – Schreibwaren · Geschenke · Glückwunschkarten · Servietten · Weihnachtsware u.v.m.

Dienstag bis Freitag: 9.00 - 13.00 / 14.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 8.00 - 13.00 Uhr

U-Bahn Linie 15 hält direkt vor dem Laden

So feiert man...

auf den Weihnachtsinseln



Weihnachtsparty? Fehlangeze! Die Einwohner der Inseln, die offiziell zu Australien gehören, feiern überhaupt kein Weihnachten. Wie die Osterinseln bekamen die Weihnachtsinseln ihren Namen vom Tag der Entdeckung. Das war zu Weihnachten 1643.

### ZUSCHUSS ODER NICHT

Der Musikverein Stadtorchester Feuerbach 1899 e.V. feiert 2024 sein 125-jähriges Bestehen. Auftakt bildet einen Jubiläumsempfang am 13. Januar zu dem alle BürgerInnen eingeladen sind. Neben Ansprachen und Musik soll es Fingerfood und Getränke geben. Der Bezirksbeirat stimmte einer Finanzspritze in Höhe von 8.000 Euro bei einer Enthaltung zu. Mehrheitlich abgelehnt, bei vier Enthaltungen, wurde hingegen der Antrag der Otto & Maria Herrmann Stiftung auf Förderung einer Publikation mit 5.270 Euro, weil die Projektbeschreibung unzureichend begründet worden sei.

### WIRD IM JANUAR WIE GEPLANT ERÖFFNET?

FDP und „Die Fraktion“ forderten jeweils Berichterstattung im Bezirksbeirat zum Stand der Baumaßnahmen im „Stadtteil- und Familienzentrum PLUS“: Bei der Begehung mit OB Nopper war angeklungen, dass die Aufhängung der Holzdecke unsachgemäß ausgeführt wurde, marode ist und teilweise Nägel herunterfallen. Eine Antwort der zuständigen Ämter blieb bis dato aus. Auch seien die Räume im Untergeschoss noch immer nicht in die Umbaumaßnahmen mit einbezogen, einschließlich des Wasserschadens, so „Die Fraktion“: Ob da die Eröffnung wie geplant im Januar machbar ist? Beide Anträge wurden zusammengefasst; der Bezirksbeirat stimmte dem Antrag geschlossen zu. ■

### IN EIGENER SACHE

### FEUERBACHGO ERHÄLT GEMEINWOHLPREIS

(he) - Nach dem Sonderpreis des Clara-Menck-Förderpreises des Deutschen Journalistenverbandes im Frühjahr ist die FeuerbachGO



Gruppenbild mit Biber (v.l.n.r.): Jürgen Kaiser, Susanne Müller-Baji und Günther Röder. Foto: sib

nun erneut ausgezeichnet worden: Als erste Preisträgerin überhaupt wurde das Stadtbezirksmagazin mit dem Gemeinwohlpreis „Feuerbacher Biber“ geehrt, ausgelobt von der Feuerbacher Stiftung „Zeit für Menschen“ und der Samariterstiftung. Der Preis würdigt Projekte, die die Lebensqualität in Feuerbach verbessern, und wurde von Jürgen Kaiser als Vorsitzendem der Feuerbacher Stiftung überreicht.

Wir freuen und sehr und nehmen die Ehrung als Ansporn!

## EHRENAMT NOTFALLSEELSORGE BEISTAND IN DUNKLEN STUNDEN

(sm) - Nicht nur zur Weihnachtszeit: Ein kleiner Engel aus Holz mit Metallflügeln ist seit kurzem das Symbol der Notfallseelsorge Stuttgart und begleitet nun Mitarbeiter wie Peter Lendrates bei ihren Einsätzen. Denn der Feuerbacher hat ein anspruchsvolles Ehrenamt: Er tröstet und beruhigt Menschen, denen gerade Schlimmes widerfahren ist.



Andreas Groll, Stephanie Häfele und Peter Lendrates (v.l.n.r.). Fotos: Notfallseelsorge

Es sind Momente, die wohl jeder fürchtet: Die Polizei steht vor der Tür und überbringt die Nachricht, dass ein geliebter Mensch überraschend verstorben ist. Oder man war sogar selbst involviert, hat eine kritische Situation zwar äußerlich unversehrt überstanden, doch nun wird einem erst bewusst, wie es auch hätte ausgehen können. In schwerwiegenden Fällen ist dann auch ein Helfer der

Notfallseelsorge vor Ort. „Studien haben gezeigt, dass Hilfe unmittelbar nach dem Erlebten das Entstehen von Traumata verhindern kann“, erklärt Peter Lendrates, Notfallseelsorger aus Feuerbach.

Durchschnittlich 12 Einsatztage jährlich leistet jeder der Helfer im Schnitt – und die Bandbreite der Einsätze reicht von der gescheiterten Reanimation bei Notarzteinsätzen bis zur Betreuung von Opfern nach Unfällen oder Überfällen. Im Gegensatz zu den Einsatzkräften legen Notfallseelsorger ihr Augenmerk nicht auf die Situation, sondern auf die Betroffenen: „Ich bin jetzt für Sie da“, so beginnen viele der Gespräche, erläutert Diakon Andreas Groll, der das im Stuttgarter Haus der Katholischen Kirche angesiedelte Angebot leitet. Manche der so Angesprochenen stehen unter Schock, andere möchten über das Erlebte sprechen oder beten. Bisweilen stellen die Helfer aber auch den Kontakt zu weiteren Hilfsangeboten her, besonders, wenn die Betroffenen sonst niemanden haben.

Die Stuttgarter Notfallseelsorge in Trägerschaft der Kirchen und unter dem Dach der städtischen Feuerwehr gibt es seit 2001: Das Team aus haupt- und ehrenamtlichen Notfallseelsorgern gewährt in akuten Krisensituationen „Erste Hilfe für die Seele“, wie es auf der Webseite heißt. Man versteht sich als Brücke zwischen Feuerwehr, Polizei oder Rotem Kreuz und dem persönlichen Netzwerk der Betroffenen: „Wir bleiben, wenn die Einsatzkräfte gehen – idealerweise bis Familie, Freunde oder Nachbarn vor Ort eintreffen und Trost spenden können“, so Groll weiter.

Der Feuerbacher Peter Lendrates ist Pastoralreferent und arbeitet dabei überwiegend im Bereich Angebote für junge Erwachsene. Die Notfallseelsorge sei dazu eine gute Ergänzung: „Ich begleite gerne Menschen und bin auch in schwierigen Situationen gerne für sie da. In der Notfallseelsorge zeigt sich das noch mal intensiver und kompakter.“ Die Ausbildung ist vergleichsweise vielschichtig, umfasst unter anderem die Bereiche Gesprächsführung und Krisenintervention sowie Psychologie und Psychotraumatologie. Dazu Einblicke in die Arbeitsweise der Rettungsdienste, der Feuerwehr und der Polizei aber auch Themen wie Erste Hilfe, „Leben und Sterben in anderen Kulturen“ und Methoden zur eigenen Stressbewältigung.

Das klingt aufwändig und will gut überlegt sein. Sogar auf der Internetseite der Notfallseelsorge bietet man deshalb zunächst einen Infoabend an, dem ein persönliches Motivations- und Kennenlerngespräch folgt. Der nächste Schritt: „Drüber schlafen und gemeinsam eine Entscheidung treffen.“ Aber man lernt hier buchstäblich für das Leben. Peter Lendrates ist froh, dass er sich für sein Ehrenamt entschieden hat. „Es ist einfach sinnstiftend.“ Wie ist das aber: Gibt es nicht auch Einsätze, die ihm persönlich nahegehen? „Falls es über die Empathie hinausgeht und dazu führt, dass man mit-leidet, werden wir betreut. Dazu kommen regelmäßige Treffen und Supervisionen.“

Und die Aktion „1000 Engel für die Notfallseelsorge“, für die sich Peter Lendrates derzeit besonders engagiert? Die Engel übergeben die Helfer den Menschen, denen sie beigestanden haben und denen das kleine Ritual helfen kann, das Erlebte besser zu verarbeiten. Die Kampagne verfolgt aber auch das Ziel, darüber hinaus Spenden für die Notfallseelsorge zu sammeln und auch zukünftige Helfer auf dieses wichtige Ehrenamt aufmerksam zu machen.

Am 23. Februar 2024 startet ein neuer Einführungskurs zum Ehrenamt des Notfallseelsorgers, zuvor findet am Donnerstag, 18. Februar, um 19 Uhr ein Infoabend statt, in der Stuttgarter Feuerwache 2, Weimarstraße 36. Möglichkeit zur Kontaktaufnahme, das Spendenkonto für die Engel-Aktion und weitere Infos zur „Ersten Hilfe für die Seele“ gibt es unter [www.notfallseelsorge-stuttgart.de](http://www.notfallseelsorge-stuttgart.de) sowie unter **Telefon 0711/70 50 320**. ■



## TERMINE FEUERBACHGO

Ausgabe 1 erscheint am 12.01.24  
Redaktions-/Anzeigenschluss 02.01.24  
Kontakt: 0711 25 51 40 20  
E-Mail: [go@feuerbach.de](mailto:go@feuerbach.de)

Hübsche Weihnachtszeit.  
Gutes Neues Jahr.



**HÜBSCH  
UND GUT.**

Buch.Papier.Büro.Repro.

## FRIEDRICHSBAU-VARIÉTÉ

## DAS SPIEL DER MASKEN

Kurze Tage, Jahresendstress und eine zweifelhafte weltpolitische Lage – fast will es scheinen als bräuchte man dringender denn je eine Auszeit vom Alltag. Da trifft es sich, dass das Friedrichsbau Varieté auf der Prag gerade sein neues Winterprogramm vorgestellt hat: „Masque“ ist ein beredtes Spiel der Masken, sehr glamourös und ein kleines bisschen verrückt – und durchaus geeignet als Geschenk für Menschen, die eigentlich schon alles haben.

Was unterscheidet das Varieté von einem Theater? Hier ist alles ein bisschen bunter und ein bisschen freizügiger. Dass das neue Programm „Masque“ seine Darsteller auch noch mit Masken verhüllt, unterstreicht dies noch. Und doch gibt sich das neue Winterprogramm fast schon zurückhaltend im Vergleich zu vorangegangenen Produktionen. Gleich der ersten Revuetanz der „Vegas Showgirls“ zeigt vorne ein hochgeschlossenes Kleid, hinten sexy String-Tanga – das deutet vieles an, enthüllt aber nichts. Und dieses federleichte Andeuten zieht sich durch den ganzen Abend.

## Ein bisschen nostalgisch und einfach schön

Federleicht sind natürlich auch die überragenden, akrobatischen Einlagen: Darbietungen an der Pole, an den Vertikal-Tüchern und -Seilen scheinen die Gravitation außer Kraft zu setzen. Andererseits spielt in diese Produktion auch ein kleines bisschen der gute alte Wanderzirkus mit hinein: Gläser werden balanciert,



Foto: Variété

es gibt eine ausgesprochen poetische Keulen-Jonglage und ein Wiedersehen mit den Messerwerfern. Doch gerade diese können auch noch ganz anders, als „Bruno“ sich mittels einer Reihung von Armbrüsten selbst einen Apfel vom Kopf schießt. Das Flair von gestern, gepaart mit neuen Ideen und Hochspannung: Man fiebert mit, kommt aus dem Staunen nicht mehr heraus. Und das ist einfach schön!

## Was im Variété geschieht bleibt im Variété

Durch das Programm führt Kristina Kruttke, von der einem zunächst die erstklassige Singstimme deutlich besser gefallen will als der Plauderton ihrer Moderation. Doch dann macht sie sich daran, die Weihnachtsgeschichte zu geben – oder vielmehr die Variété-Variante davon, bei der Maria hingebungsvoll seufzt, das Jesuskind zufrieden brabbelt und Josef männlich-kernig „bäm-bäm“ ruft. Und der ganze Rest des schon gut aufgeheizten Saals das kleine Schaf gibt. Worum es in dieser sehr speziellen Weihnachtsgeschichte genau geht? Wir werden es leider nie erfahren, weil das angesichts eines irre blökenden Zuschauerraums in Lachtränen untergegangen ist.

Doch mit einem Mal ist die Katharsis perfekt: Der graue Alltag draußen ist vergessen – und was im Variété passiert, bleibt schließlich im Variété. Selbst als zum Schluss doch noch die Masken fallen.

„Masque“ wird im Friedrichsbau-Variété auf der Prag, Siemensstraße 15, bis zum 3. März zu sehen sein. Vorstellungen finden donnerstags bis samstags um 20 Uhr statt, sonntags um 18 Uhr. Die Preise können auf [www.friedrichsbau.de](http://www.friedrichsbau.de) eingesehen werden, weitere Informationen gibt es unter [tickets@friedrichsbau.de](mailto:tickets@friedrichsbau.de) und unter Telefon 22 57 075. Am Kartenverkauf sind übrigens auch Wertgutscheine erhältlich; der so Beschenkte kann dann den Zeitpunkt des Variété-Besuchs selbst bestimmen.

## Weihnachtsaktion für bedürftige SeniorInnen

Und dann gibt es da auch noch die diesjährige Weihnachtsaktion der Ferry-Porsche-Stiftung und des Vereins „Stille Not Stuttgart“: Sie laden an 16 Terminen insgesamt 400 bedürftige SeniorInnen zu Vorstellungen von „Masque“ ein, inklusive eines warmen Abendessens, beziehungsweise bei den Nachmittagsvorstellungen inklusive Kaffee und Kuchen plus eines „Vesprädäschles“ zum Mitnehmen für zu Hause. „Weihnachten gilt als das Fest der Liebe und der Familie. Zahlreiche Menschen müssen diese Feiertage leider ungewollt allein verbringen, insbesondere ältere Menschen“, sagt Sebastian Rudolph, Vorstandsvorsitzender der Ferry-Porsche-Stiftung. „Mit der Weihnachtsaktion im Variété möchten wir Seniorinnen und Senioren unbeschwerte Augenblicke in Gemeinschaft ermöglichen.“ Die wunderbare Aktion findet bereits zum zweiten Mal statt:

**Godl Hörakustik**

**Wenn es um die Wurst geht fragen Sie ihn!**

**Bei Fragen zu Ihren Ohren lieber uns!**

Ihr Hörakustiker in Feuerbach

- Inhabergeführter Meisterbetrieb
- Hörgeräte aller Hersteller
- Individuelle Bedarfsanalyse und Beratung

**Godl Hörakustik**  
Stuttgarter Straße 105  
70469 Stuttgart

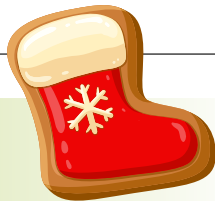
Telefon 0711 / 550 737 70  
Fax 0711 / 550 737 73  
info@godl-hoerakustik.de  
www.godl-hoerakustik.de

2022 hatten insgesamt 300 Gäste die Gelegenheit zu einem glamourösen Lichtblick vom täglichen Einerlei. „Vergangenes Jahr hat uns die große Nachfrage überwältigt“, ergänzt Gudrun Nopper, Stuttgarter „First Lady“ und Gründerin von Stille Not Stuttgart e.V. „Wir haben uns daher gemeinsam mit der Ferry-Porsche-Stiftung dazu entschlossen, das Kontingent aufzustoeken.“

Karten gibt es nur auf Vorbestellung unter 22 57 070 (montags bis freitags von 11 bis 15 Uhr), mit dem Stichwort „Stille Not e.V.“. Bitte frühzeitig reservieren. Es ist kein Einlass ohne Vorbestellung möglich. Der Verein Stille Not Stuttgart e.V. plant, neben dem Varieté Besuch für Seniorinnen und Senioren, noch viele weitere Aktionen, die auch auf der Homepage des Vereins unter [www.stille-not-stuttgart.de](http://www.stille-not-stuttgart.de) zu finden sind. Weitere Informationen zur fördernden Stiftung gibt es unter [www.ferry-porsche-stiftung.de](http://www.ferry-porsche-stiftung.de) ■



**Wintershow mit viel Glamour und Akrobatik.** Fotos: Varieté, sm



So feiert man...

## Silvester in Österreich

Unsere Nachbarn tanzen ins neue Jahr: Auf dem Wiener Rathausplatz tanzt man traditionell den Wiener Walzer, während die Glocke des Stephansdoms das neue Jahr einläutet. Aber auch zu Hause, in den Clubs oder einfach auf der Straße zelebrieren die Österreicher den Jahreswechsel im Walzerschritt.

## VOLKSHOCHSCHULE UND FEUERBACHGO

### PRESSEMITTEILUNG SCHREIBEN? KEIN PROBLEM!

(he) - Anfang Dezember fand das zweite Seminar zur Pressearbeit statt, eine Kooperation der Volkshochschule (vhs) im Stadtbezirk und der FeuerbachGO: Pressemitteilungen zu formulieren ist für die Teilnehmer nun überhaupt kein Problem mehr; es gab außerdem praktische Übungen in Sachen Fotografie und Ideen, die die Zusammenarbeit von Verein und Presse erleichtern. Besonders schön: Die kleine Gruppe verstand sich auf Anhieb und die Vertreter der örtlichen Vereine sollen sogar schon erste Ideen für mögliche gemeinsame Projekte gesammelt haben.



**Die Teilnehmer des Seminars.** Foto: sm

Danke für das Interesse! Das nächste Seminar für Pressearbeit steht übrigens auch schon fest: Es findet am 9. und 16. April wieder in der Bürgerhausetage des Freien Musikzentrum,

Stuttgarter Straße 15, statt. Weitere Informationen bietet das vhs-Programm für das erste Halbjahr 2024, das in den kommenden Wochen auf [www.vhs-stuttgart.de](http://www.vhs-stuttgart.de) eingestellt wird.

## KUNSTHAUS FRÖLICH FOLKERT RASCH ZEIGT „REFLEXIONEN“

(red) - Das Kunsthaus Frölich stimmt Kunstinteressierte mit der Werkschau „Reflexionen“ von Folkert Rasch auf die weihnachtliche Vorfreude ein. Mit seiner unaufgeregten Malerei verschafft Rasch dem Betrachter kontemplative Momente inmitten der Wogen der Zeit. Die besondere Stimmung in seinen Arbeiten lässt dabei Assoziationen zu Weihnacht, Jahreswechsel und Neuanfang zu.

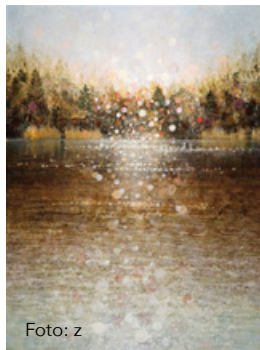


Foto: z

Zu sehen ist die Werkschau bis 20. Januar 2024 im Kunsthaus Frölich, Oswald-Hesse-Straße 98. Weitere Infos unter [www.kunsthhaus-froelich.de](http://www.kunsthhaus-froelich.de)

So feiert man...

## Silvester in Spanien

In Spanien trägt man am letzten Tag des Jahres bevorzugt rote Unterwäsche, das soll Leidenschaft und die große Liebe garantieren. Weit verbreitet ist auch der Brauch, Punkt Mitternacht pro Glockenschlag eine Traube essen, damit sich alle Wünsche erfüllen. Die Feiernden orientieren sich dabei an der Rathausuhr in Madrid, der Puerta del Sol. Da es schon mehrere Erstickungstode gab, dauern die Glockenschläge der dortigen Madrider Rathausuhr 3 Sekunden. So bleiben insgesamt 36 Sekunden Zeit für die 12 Trauben.



## IMPRESSUM

**FEUERBACHGO** ist eine Unit von schmidtroeder Ltd.  
Stuttgarter Str. 15  
70469 Stuttgart-Feuerbach  
Tel. 0711 25514020  
USt-IdNr. DE814858155  
Amtsgericht Stuttgart, HRB 723062

Günther Röder, v.i.S.d.P.  
Redaktion: Hans Elsenhans (he),  
Susanne Müller-Baji (sm), freie Mitarbeiter  
E-Mail: [go@feuerbach.de](mailto:go@feuerbach.de), Internet:  
[www.feuerbach-go.de](http://www.feuerbach-go.de)

Fotos: Redaktion FeuerbachGO, sm,  
gürö, Franz Scheurer, sib, shutterstock  
Anzeigen: Günther Röder,  
E-Mail: [go@feuerbach.de](mailto:go@feuerbach.de)

Druck: Offizin Scheufele Druck und Medien  
GmbH & Co. KG  
Tränkestraße 17, 70597 Stuttgart

Auflage: 5000 Ex., Erscheinungsweise:  
drei- bzw. vierwöchig  
(ca. 14 Ausgaben/Jahr). Digitale Ausgabe  
in [www.feuerbach.de](http://www.feuerbach.de)

Kooperierende Vereine: Bürgerverein  
Feuerbach, GHV Feuerbach

Nachdruck und Veröffentlichungen auch  
auszugsweise nur mit Genehmigung

Print: ISSN 2941-4628,  
Online: ISSN 2941-4636



Das Mozart-Requiem in St. Josef. Foto: VocalWerk

## ST. JOSEF MOZARTS REQUIEM AUFGEFÜHRT

(red) - Der Stuttgarter Chor VokalWerk und Mitglieder der Stuttgarter Philharmoniker haben am Ewigkeitssonntag, 26. November, das Requiem in d-Moll von Wolfgang Amadeus Mozart (1756 - 1791) in Feuerbach aufgeführt. Über 500 Gäste in der bis auf den letzten Platz besetzten katholischen Kirche St. Josef erlebten eine bewegende Darbietung des Stücks, das vielen als eines der eindringlichsten Meisterwerke der Musikgeschichte gilt.

Die Wahl des Mozart-Requiem erwies sich als einfühlsame Hommage an die Verstorbenen, zumal er die Zuhörer auch an die eigene Sterblichkeit erinnerte: Mozart selbst war während der Arbeit am Requiem verstorben, die Nähe des Todes scheint in vielen Passagen anzuklingen. Verschiedene Musiker haben über die Jahrhundert versucht, das unvollendete Werk zu ergänzen. Unter der Leitung von Bernd Scharfenberger kam in Feuerbach eine Bearbeitung von Robert D. Levin zur Aufführung, die vor 32 Jahren in der Stuttgarter Liederhalle uraufgeführt worden war.

Getragen wurde das Konzert von den Solisten Barbara Friebe (Sopran), Lisbeth Rasmussen Juel (Alt), Martin Höhler (Tenor) und Marc Hohnhaus (Bass). Eröffnete den Abend aber die Stuttgarter Domkapellmeisterin Lydia Schimmer mit den Orgelvariationen über den Choral „Vater unser im Himmel“ von Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 - 1847). Wie auch das Mozart-Requiem steht die Orgelsonate in der Tonart d-moll, was auch die weiteren Leitmotive des Konzerts unterstrich: Erkenntnis, Trost und Ewigkeit. Das Publikum honorierte die Leistung der Beteiligten begeistert.

Wer sind VocalWerk? Der heute über 60 SängerInnen umfassende Chor geht auf den Eltern-Lehrer-Projektchor des Neuen Gymnasium Leibniz zurück, der sich 2018 formiert hatte. Schnell entstand daraus der Verein VokalWerk Stuttgart, der sich einerseits der Arbeit an der Stimme verschrieben und sich anderer-

seits vorgenommen hat, „nach und nach bedeutende Werke der Chorliteratur zu erarbeiten“. Weitere Informationen gibt es auch unter [www.vokalwerk-stuttgart.de](http://www.vokalwerk-stuttgart.de)

Nach der gelungenen Aufführung richtet sich der Fokus der VocalWerk-Sänger nun bereits auf das nächste Projekt: Am 18. Dezember singen sie Weihnachtslieder für und mit den BewohnerInnen des AWO Seniorenzentrums Pfostenwäldle.



So feiert man...

### Silvester in Griechenland

Ob Würfeln oder Kartenspiel – in Griechenland wird zum Jahresende gezockt, vom Silvesterabend bis zum Neujahrsmorgen. Und egal, wie das Ganze ausgeht, es ist immer gut: Wer gewinnt, hat angeblich das ganze Jahr über Glück. Wer verliert, kann auf Glück in der Liebe hoffen.

Zu Silvester gibt es außerdem das so genannte Basilusbrot, mit einer eingebackenen Münze: Wer sie findet, kann sich auf ein glückliches Jahr in Reichtum freuen.

### SCHADSTOFF- UND WERTSTOFFMOBIL IN FEUERBACH:

Montag, 18. Dezember:  
Friedhof Feuerbacher-Tal-Straße, Parkplatz Haupteingang,  
jeweils 9.30 bis 11 Uhr

Quelle: AWS Abfallwirtschaft Stuttgart

### Probleme beim Aufstehen? Das richtige Bett kann helfen!



- stufenlose elektrische Höhenverstellung
  - individuelle Sitz- und Liegepositionen
  - Erleichterung bei Arbeiten rund ums Bett
  - auch mit Rollen erhältlich
  - optimal vorbereitet für evtl. Pflegesituationen
- Aktionspreise bis 30.12.2023**  
**+ kostenlose Lieferung + Montage**

**schlafstatt**  
Ergonomie genießen

Stuttgarter Str. 35, 70469 Stuttgart-Feuerbach, Tel. 0711 5507288  
info@schlafstatt.com, www.schlafstatt.com



Foto: TFF

## FEUERBACH MAL EINEN HALBMARATHON LAUFEN!

Am 7. April 2024 findet der Berliner Halbmarathon statt und der TF Feuerbach ebnet in einem speziellen Laufkurs den Weg zu dieser sportlichen Herausforderung.

Der von WLV-zertifizierten Laufbetreuern angeleitete Kurs für Hobbyläufer und Fortgeschrittene dauert 3 Monate und bietet bis zu drei Trainingseinheiten in der Woche, bestehend aus Laufen, Kräftigung und Verletzungsprophylaxe. Voraussetzung: Man sollte bereits 10 Kilometer laufen können. Folgende Trainingszeiten sind vorgesehen: Dienstags, ab 18 Uhr: Laufschule, Fitness, Yoga. Donnerstags, ab 18 Uhr: Lauf in der Gruppe. Samstags, ab 9 Uhr: Lauf in der Gruppe.

Kursgebühr für Nichtmitglieder: 75 Euro, zusätzliche Kosten entstehen durch die Anmeldung zum Berliner Halbmarathon, Hotel- und Fahrtkosten. Trainingszeitraum: Donnerstag, 11. Januar, bis Sonntag, 7. April.

Weitere Infos und Antworten unter [outdoorfitness@tffeuerbach.de](mailto:outdoorfitness@tffeuerbach.de), [www.tffeuerbach.de](http://www.tffeuerbach.de) und Telefon 8567011.

Wir wünschen Ihnen ein  
wunderschönes Weihnachtsfest,  
erholsame Feiertage und  
Alles Gute für's  
neue Jahr!

 **schairer**  
buchhandlung

Feuerbacher-Tal-Straße 3  
70469 Stuttgart

Telefon (0711)856191  
Telefax (0711)851807

[www.schairer-buch.de](http://www.schairer-buch.de)  
e-mail: [feuerbach@schairer-buch.de](mailto:feuerbach@schairer-buch.de)

### Öffnungszeiten im Advent

Montag	9.00 - 20.00 Uhr
Dienstag-Freitag	9.00 - 18.00 Uhr
Samstag	9.00 - 16.00 Uhr

## Wo beginnt wann das neue Jahr?

Feiern bis der Arzt kommt: In dieser Reihenfolge starten die Länder und Zeitzonen nach deutscher Zeit ins neue Jahr:

- 11 Uhr: Kiribati
- 12 Uhr: Auckland, Neuseeland, Samoa
- 14 Uhr: Sydney, Australien
- 15 Uhr: Queensland (Australien)
- 16 Uhr: Japan, Korea
- 17 Uhr: China, Philippinen
- 18 Uhr: Vietnam, Thailand
- 19:30 Uhr: Indien, Sri Lanka
- 20 Uhr: Malediven
- 21 Uhr: Seychellen, Mauritius
- 22 Uhr: Moskau, Türkei, Irak
- 23 Uhr: Griechenland, Südafrika, Finnland, Zypern
- 0 Uhr: Italien, Frankreich, Deutschland, Tunesien
- 1 Uhr: Großbritannien, Portugal, Marokko
- 3 Uhr: Rio de Janeiro (Brasilien)
- 4 Uhr: Argentinien, Uruguay
- 5 Uhr: Bolivien, Chile, Dominikanische Republik
- 6 Uhr: New York (USA), Kuba, Peru
- 7 Uhr: Costa Rica, Mexiko-Stadt
- 8 Uhr: Teile von Kanada
- 9 Uhr: Los Angeles (USA), Teile von Mexiko
- 11 Uhr: Hawaii, Tahiti
- 12 Uhr: Amerikanisch Samoa
- 13 Uhr: Baker- und Howlandinsel

## Übrigens: Ein Tag hin oder her...

Samoa führt den Reigen der Silvesterfeiern übrigens erst seit 2011 an. Damals strich man im Inselreich kurzerhand den 30. Dezember und übersprang so die Internationale Datumsgrenze, was die wirtschaftlichen Kontakte zu Neuseeland, Australien und Asien erleichtern soll. Samoa ist schon mal in die andere Richtung gesprungen: Im Jahr 1892, im Glauben, die zeitliche Nähe zu den USA zahle sich aus. Jetzt laufen die Wirtschaftsströme augenscheinlich in der anderen Richtung. Der Nachteil der neuen Zeitrechnung ist, dass die östlichen Inseln der Gruppe – Amerikanisch-Samoa –, die zu den USA gehören, auf der anderen Seite der Datumsgrenze liegen. Etwas Inselhüpfen und schon könnte man seinen Geburtstag zweimal feiern.



**Beim TFF gibt es  
Fitness und Spaß  
Badminton, Volleyball,  
Fitnesskurse,  
Turnen und Schwimmen für  
Kinder, Radsport, Triathlon,  
Laftreff, Walken.**  
Infos: [www.tffeuerbach.de](http://www.tffeuerbach.de)

**Allgöwer**  
Die Bad- und Wärmewerker

Wasser Wärme Planung Service

Kruppstraße 44  
Telefon 0711/85 67 620  
info@allgoewer-sanitaer.de  
www.allgoewer-sanitaer.de

**M** **MARTIN MÜLLER**  
MALERFACHBETRIEB

Elsenhansstraße 23  
70469 Stuttgart

Telefon 0711 | 85 14 75

info@m-malermüller.de  
www.m-malermüller.de

**GOBS GmbH**  
Rohr- und Kanalreinigung  
Meisterbetrieb für Rohr-, Kanal- u. Industrieservice

Tel.: 0711 / 85 18 08  
E-Mail: info@gobs.de

**SCHNELLER BAU**

Stuttgart ☎ 0711 - 365 919 60  
www.schnellerbau.de

Hoch- & Tiefbau  
Altbausanierung

Walter Schneller GmbH  
Sartoriusstraße 11  
70469 Stuttgart

**ZELTWANGER**  
BAUFLASCHNEREI / DÄCHER & FASSADEN AUS METALL

Kruppstraße 42  
70469 Stuttgart

Telefon 0711-8566356  
info@mayer-zeltwanger.de  
www.mayer-zeltwanger.de

**Günter Schmaus GmbH**  
Sanitäre Einrichtungen · Gasheizungen

Sanitäre Anlagen  
Gasheizungen  
Industrie-Anlagen  
Öl- und Gasbrenner

Solaranlagen  
Wärmepumpen  
Blechbearbeitung  
Einbauküchen

Staufeneckstraße 22  
70469 Stuttgart-Feuerbach  
Telefon 0711 851285  
Fax 0711 857147  
E-Mail: info@schmaus-sanitaer.de  
www.schmaus-sanitaer.de



**Dieter Ettengruber GmbH**  
Bad und Heizung

Tel. 0711 - 85 64 48  
www.ettengruber-gmbh.de

Die Feuerbacher  
Handwerks-  
**Meister**  
Mitglied im  
**GH**

**TOPIC**  
BEDACHUNGEN

- Steildach • Blecharbeiten
- Dachfenster • Bedachungen
- Flachdachsanieierung

Feuerbacher-Tal-Straße 25  
70469 Stuttgart  
Telefon (0711) 81 47 415  
www.topic-bedachungen.de

**Mundinger**  
FENSTERBAU  
INHABER: JOCHEN VEIL  
Ihr Spezialist  
für Fenster und Türentechnik

- HOLZ-FENSTER
- HOLZ-ALU-FENSTER
- KUNSTSTOFF-FENSTER
- HAUSTÜRANLAGEN
- ROLLLADEN
- ALTBAU-SANIERUNG
- GLASREPARATUR SERVICE
- INSEKTENSCHUTZ

**TEL: 0711/81 25 45**  
info@mundinger-fensterbau.de  
Staufeneckstraße 18 · 70469 Stuttgart

**Hild**  
RAUMDESIGN

Schöner Wohnen und Arbeiten  
mit uns.

Grazer Straße 15 · 70469 Stuttgart  
Telefon (0711) 85 31 83  
www.raumausstattung-hild.de

**KFZ-Service in bewährter Qualität:** **Alle Fabrikate!**

**Wheeler**  
Mobiler Reifenservice

- Bremsendienst
- Auspuffservice
- Fahrwerkstechnik
- Ölwechsel
- TÜV / Inspektion

Terminvereinbarung:  
info@wheeler-reifen.de ☎ Telefon 0711/8569754

**TÜRENMANN®**  
Öffnen. Schließen. Qualität genießen.

- Fenster
- Türen
- Reparaturservice
- Rollläden
- Glastechnik

Telefon 0711 / 89 65 12-0  
www.tueren-mann.de

**ROHRREINIGUNG**   
Meisterbetrieb **BUG**

Wir sind da.

- Rohr-/Kanal-Reinigung
- Rohr-/Kanal-TV-Untersuchung
- Rohr-/Kanal-Reparatur
- Dichtigkeitsprüfung
- Gruben/Schacht-Leerung

Theodorstr. 18 a-c, 70469 Stuttgart  
Telefon 0711 255666  
www.bug-rohrreinigung.de